



MARKTGEMEINDE GÖLLERSDORF

2013 POL. BEZIRK HOLLABRUNN, N.Ö.

2013 Göllersdorf, Hauptplatz 10 - www.goellersdorf.at - gemeinde@goellersdorf.gv.at – Tel.Nr. 02954/2265 – Fax 02954/2265-15

Gemeinsame Aussendung des Gemeinderates! Neuigkeiten aus unserer Gemeinde.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Göllersdorf!

Wir dürfen Ihnen seitens der Gemeinde Göllersdorf die neuesten Informationen und Entwicklungen in unserer Gemeinde in dieser gemeinsamen Aussendung des Gemeinderates übermitteln. Die Energiekosten sind in den letzten Monaten für uns alle massiv gestiegen – ein verständlicherweise beherrschendes Thema – auch für die Marktgemeinde Göllersdorf. Es müssen für die Energieversorgung Alternativen gefunden werden, um einerseits weiterhin Versorgungssicherheit zu schaffen und andererseits auch den Vorgaben für den Klimaschutz zu entsprechen. Es wurden in unserer Gemeinde in den letzten 10 Jahren schon Projekte dahingehend umgesetzt, die wir Ihnen kurz näherbringen wollen.

Im Jahr 2018 wurde eine komplette Umstellung unserer Ortsbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel durchgeführt, die zu einer Reduktion des Stromverbrauches auf deutlich unter 50% der alten Anlage geführt hat, was sehr positiv ist. Die neuen LED-Leuchten sind technisch so ausgeführt, dass ab einer bestimmten Nachtzeit das Leuchtmittel automatisch gedimmt wird, was nochmals Einsparungen bringt. Eine weitere wichtige Tatsache ist, dass wir damit die Wartungsanfälligkeit und die Kosten der Ortsbeleuchtungsanlage auf ein Minimum reduzieren konnten.

Unsere Volks- und Mittelschule in Göllersdorf wird seit über 10 Jahren mit einer Hackschnitzelheizung beheizt. Die Umsetzung mit den Genehmigungen war für den Betreiber – eine Firma aus der Gemeinde - damals nicht einfach. Heute sind wir froh, dass wir eine regionale Lösung für die Heizung in unseren Schulen haben. Die Hackschnitzel kommen zu 100 % aus der Region. Zusätzlich gibt es auf den Dächern der Volks- und Mittelschule, sowie auf der Kläranlage in Sierndorf Photovoltaikanlagen.

Wir möchten Sie damit informieren, dass trotz der vielen Projekte, die umgesetzt werden konnten, noch eine Menge Arbeit auf uns wartet. Zurzeit gibt es mit der ENU – der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ eine Aktion alle öffentlichen Gebäude mit Photovoltaikanlagen auszustatten. Dazu werden die öffentlichen Gebäude in der Gemeinde bautechnisch und von der Ausrichtung des Daches bewertet – die Arbeiten dazu laufen bereits.

Josef Reinwein
Der Bürgermeister

Projektstatus Neues Gemeindezentrum



In diesem großen und wichtigen Projekt für unsere Marktgemeinde hat sich seit der Information im Frühjahr sehr viel getan. Das beauftragte Projektteam arbeitet gemeinsam mit den Projektbeteiligten, wie der WAV als Bauträger, dem Architekturbüro und weiteren, involvierten Partnern an den formell notwendigen Schritten. Derzeit ist die Einreichplanung für das Gesamtprojekt, nach vielen Gesprächen und Abstimmungen in der Endphase.

Der ursprüngliche Zeitplan, im Jahr 2022 die Baugenehmigung für das Gesamtprojekt einzureichen und eine Bewilligung zu erwirken, ist nach wie vor realistisch, ebenso die Fertigstellung aller Unterlagen für die darauffolgende Ausschreibung, die mit der rechtswirksamen Baubewilligung erfolgen kann.

Im Frühjahr 2023 wird aus heutiger Sicht mit der Bautätigkeit, sowie dem vorausgehenden Abbruch des alten Bauhofes, und des ehemaligen „Hochehauses“ begonnen. Das gesamte Bauprojekt wird in 2 Phasen realisiert, die Bauphase 1 ist die Errichtung der Polizeistation mit darüberliegenden Wohneinheiten, sowie der Ordination und des Lokals und den insgesamt 15 Wohnungen.

In der 2. Bauphase wird das alte Gemeindeamt abgerissen und das neue, sowie der Mehrzwecksaal errichtet. Die Fertigstellung ist aus heutiger Sicht für Mitte 2025 geplant. Wir sind diesbezüglich sehr von der allgemeinen Entwicklung der Wirtschaft und insbesondere der Bauwirtschaft abhängig, um auch vor allem im vorgesehenen und wirtschaftlich sinnvollen Kostenrahmen zu bleiben.

Die Arbeit in der Projektgruppe erfolgt sehr zielorientiert, wir können zeitgerecht und gemeinsam die notwendigen Fortschritte, Entscheidungen und anstehenden Aufgaben abarbeiten und somit gemeindeseitig unsere Arbeit konstruktiv erledigen.

Die Projektgruppe informiert regelmäßig den Vorstand, sowie den Gemeinderat, der in den vergangenen Sitzungen auch die erforderlichen Beschlüsse gefasst hat, sei es die

erforderliche Parkraumlösung in der Mühlbachgasse, die Widmungen, die geringfügigen Änderungen der Grundgrenzen in Folge der Vermessung oder der Rahmenvertrag mit der WAV. Alle diesbezüglichen Vereinbarungen werden von unserem Rechtsanwalt, Herr Mag. Donnerbauer geprüft.

Zur Finanzierung wurden mit den zuständigen Abteilungen des Landes NÖ ebenfalls Gespräche geführt, damit wir für die Finanzierung und Auswirkungen auf dem Gemeindehaushalt durch das Gemeindezentrum Klarheit haben.

Seitens des Landes NÖ wurde das Projekt als sehr gut konzipiert bestätigt und im Sinne der Dorf- und Stadtkernbelebung besonders hervorgehoben, sowie auch die grundsätzlich sehr solide finanzielle Gebarung der Marktgemeinde Göllersdorf attestiert.

Als Projektteam möchten wir uns bei allen beteiligten Gemeindefunktionären für das Vertrauen und die Art der Umsetzungsarbeit bedanken, die uns bisher zügig vorangebracht hat. Das bestätigen uns auch die Projektpartner, allen voran die WAV.

DANKE und weiter so, unser Ziel ist die Fertigstellung im Jahr 2025 und Nutzung aller Einheiten in diesem Gesamtprojekt.

Für das Projektteam – Josef Schirnböck

Der Hauptplatz und die Wünsche der Bürger*innen

Wir danken den über hundert Besucher*innen, die sich bei der Ausstellung persönlich ein Bild von den Ideen zur neuen Hauptplatzgestaltung gemacht haben. Dort und auch online haben wir Feedback bekommen. Insgesamt sind sechzig Beiträge eingelangt.

Platz 1 – 31 Stimmen

Platz 2 – 14 Stimmen

Platz 3 – 7 Stimmen

Anerkennungspreise je 3 Stimmen

Zur Platzgestaltung und Grünbereiche: Veranstaltungsplatz zentral, auch als Markt nutzbar, beschattet und begrünt; Bäume als Schattenspender mit Sitzgelegenheiten, Spiel(platz)möglichkeit, Begegnungszone, Naschgarten, Schwammstadtprinzip, Regenwassernutzung.

Wasser: Trinkbrunnen, Wasser und Wasserläufe, Nein zu Wasserläufen aus umwelttechnischen Gründen, kein stehendes Gewässer, ein Wasserspiel mit Photovoltaik betrieben.

Zum Verkehr sind die wiederkehrenden Beiträge: Verkehrsberuhigung, 20-30er Zone, Begegnungszone, Schwerverkehr ehestmöglich weg vom Hauptplatz, eine Straße muss bestehen bleiben, notwendige Parkplätze für Geschäfte und Anrainer erhalten, E-Ladestation, Radabstellplätze schaffen.

Die Ergebnisse werden in der nächsten Gemeinderatssitzung präsentiert. Die nächsten Schritte sind Raumplanung und Kostenschätzung. Unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten der Marktgemeinde Göllersdorf soll bis Ende des Jahres ein entscheidungsfähiger Plan vorbereitet werden.

Für das Projektteam – Mag. Shurga Schrammel



Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes ist für die frischgebackenen Eltern ein ganz neuer Lebensabschnitt.

Gerade im ersten Lebensjahr tauchen viele Fragen über Gewicht, Größe, Entwicklung, Motorik, Ernährung und das Stillen auf.

Einmal im Monat stehen Ihnen in der Marktgemeinde Göllersdorf eine Ärztin und eine Krankenschwester für offene Fragen zur Verfügung. Die nächste Mutterberatung findet am 05.10.2022 um 13:00 Uhr am Hauptplatz 49 in Göllersdorf statt. Anmeldungen sind keine erforderlich. Die Termine können Sie unserer Homepage entnehmen.

Unterschreiben mit Handy-Signatur

Volksbegehren und Unterstützungserklärungen zum Volksbegehren können Sie auch bequem von zuhause aus unter der Website www.oesterreich.gv.at unter Services unterzeichnen. Voraussetzung ist, dass Sie eine aktive Handy-Signatur besitzen.

Bei Fragen bzgl. der Handy-Signatur stehen wir Ihnen gerne zu den gewohnten Amtszeiten telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Tennisclub Göllersdorf feiert 40-jähriges Jubiläum!

Walter Reininger (Obmann TCG)

Bei prachtvoller Sommerwetter feierte der Tennisclub Göllersdorf (TCG) am 18. Juni 2022 mit vielen Mitgliedern und Gästen sein 40-jähriges Bestehen. In festlichem Rahmen ließ Obmann Walter Reininger in seiner Ansprache die Geschichte des Tennisclubs Revue passieren. Unterstützt wurde er dabei vom Ehrenpräsidenten Ing. Gerhard „Jerry“ Peutl, der die eine oder andere lustige Anekdote aus den letzten 40 Jahren zum Besten gab.

Im Namen der Ehrengäste dankten Bürgermeister Josef Reinwein und Gemeinderat Stefan Hinterberger den Verantwortlichen des Tennisclubs für ihren ehrenamtlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Höhepunkt des Festaktes war die feierliche Umbenennung des Tennisplatzes Nr.1 auf „Jerry Peutl Center Court“ zu Ehren des Ehrenpräsidenten. Seit der Gründung des Tennisclubs im April 1982 ist Ing. Gerhard „Jerry“ Peutl aktives Mitglied und feierte vor kurzem auch seinen 80. Geburtstag. Diese Ehrung erfolgte auch stellvertretend für alle in den vergangenen 40 Jahren ehrenamtlich tätigen Menschen im Tennisclub Göllersdorf.

Nach einem gemeinsamen Festmahl klang die 40-Jahr Feier in geselligen Rahmen aus. Abschließend wurde noch ein Blitz-Tennisturnier (Doppel) gespielt, das vom TCG-Duo Wolfgang Etl und Patrick Schlögl gewonnen wurde.



GR Martin Holzer, BM Josef Reinwein, Obmann Walter Reininger, ehem. Obmann Johann Bänkel, Ehrenpräsident Ing. Gerhard „Jerry“ Peutl, GR Stefan Hinterberger

Göllersdorf for Future – eine Zukunft für Göllersdorf

Christian Nowak

Es ist eigentlich schon überflüssig, Fakten und Zahlen aufzuführen. Jede und jeder spürt am eigenen Leib die immer heißeren Sommer, sieht Bilder ausgetrockneter Flüsse in Europa und spürt die Angst vor Überschwemmungen bei den immer häufiger auftretenden monsunartigen Regengewittern.

Der menschengemachte Klimawandel ist real und die ersten Auswirkungen spüren wir ganz konkret, auch in Göllersdorf. Wenn wir Menschen nichts gegen die voranschreitende Erderwärmung tun, wird sich die Klimakrise verschärfen – in letzter Konsequenz bis zur Ausrottung der menschlichen Spezies.

Göllersdorf for Future, eine überparteiliche Gruppe engagierter Menschen, nimmt diese Entwicklungen ernst und informiert über die Ursachen und Auswirkungen der Klimakrise auf ökologische und soziale Entwicklungen. Wir wollen aber nicht nur „mahnen“, wir wollen uns auch mit konkreten Projekten für ein ökologisch und sozial lebenswertes Göllersdorf einsetzen. Wir wollen eine klimaangepasste Gemeinde, schattige Kommunikationsräume, ökologische Verkehrsstrukturen, einen nachhaltigen Umgang mit Wasser, mehr gemeinschaftliche Strukturen, die ein Zusammenleben in (klima)veränderten Verhältnissen erleichtern – und vieles mehr.

Wie ernst wir diese Anliegen nehmen, erkennt man am besten an unseren Aktivitäten. Nach dem Sommerkino Ende August – das Zusammenleben muss vor allem schöne Seiten bieten – wurden weitere Treffen zur Gründung einer Energiegemeinschaft organisiert, nahmen wir an der Demonstration in St. Pölten zum weltweiten Klimastreik teil und beteiligten uns bei Pflegeeinsätzen für die von uns initiierten Blühwiesen. Göllersdorf for Future ist auch aktiver Teil der Klimawandelanpassungs-

Modellregion KLAR! Göllersbach, die am 15. und 29. September mit zwei Auftaktveranstaltungen startet. Eine unserer nächsten Aktivitäten wird am 6. November die Herbstwanderung unserer Vier-Jahreszeiten-Wanderungen sein – wie bisher, begleitet von einem Umwelt- und Vogelexperten.

Gemeinsam für eine ökologische und soziale Zukunft.

www.goellersdorf-for-future.at

Kontakt: klima@goellersdorf-for-future.at oder Aktivist*innen der Gruppe einfach auf der Straße ansprechen.

Tanzen ab der Lebensmitte

Tanzen zeigt uns für Augenblicke, wie wir das Leben leichter nehmen können.

Erfahren Sie die anregende Wirkung der Musik und die Vielfalt der Tänze. Nähern Sie sich spielerisch neuen Herausforderungen und finden Sie tanzend zu einem positiven Lebensgefühl.

Tanzen ab der Lebensmitte – diese etwas andere Art zu tanzen zeigt sich

... in der Auswahl der Tänze
Tänze aus aller Welt, aus verschiedenen Epochen und Kulturen, gesellige Formen aus dem Gesellschaftstanz und Tanzspiele lassen das Tanzen zu einem Gemeinschaftserlebnis werden. Auch im Sitzen kann man vergnüglich tanzen!

... in der Art und Weise der Vermittlung
Eine besondere methodische Vorgangsweise ermöglicht es, die Tänze schnell zu erlernen und lustvoll zu tanzen. Ausgebildete TanzleiterInnen leiten zum Tanzen an.
... und im gemeinsamen Tanzen in Gruppen!

Tanzmöglichkeiten werden von verschiedenen Institutionen und Trägern – vorwiegend tagsüber – angeboten.

Beim **Tanzen ab der Lebensmitte** kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude

Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt.

Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

Ich freue mich, Sie bei Treffpunkt Tanz begrüßen zu können.



Treffpunkt Tanz
Termine Herbst 2022



3. Oktober	2022
10. Oktober	2022
17. Oktober	2022
24. Oktober	2022
31. Oktober	2022
14. November	2022
21. November	2022
28. November	2022
5. Dezember	2022
12. Dezember	2022

im Gemeindesaal Göllersdorf
1. Stock
jeden Montag 17 bis 19 Uhr

Anmeldung erbeten an:
TL Gerlinde Fuß
0680/2174801

Kosten: pro Person und Einheit € 6,00

Berichte der Ortsvorsteher aus den Katastralgemeinden

KG Untergrub - Ortsvorsteher Josef Schirnböck

Eigenleistung Starkregenrigol Güterweg KG Untergrub

Bei jedem Starkregenereignis haben wir am Güterweg Richtung Obergrub Wasser und Schlamm auf der Landesstraße und der Ortseinfahrt. Gemeinsam mit Robert Mitterhauser wurde eine bauliche Lösung gefunden, geplant und im Juni 2022 in Eigenleistung fertiggestellt. Das alte Rigol wurde entfernt, verbreitert und entsprechend ausgerichtet und neu herausgearbeitet. Alles in Eigenleistung der Bauhofmitarbeiter und Baggerunternehmen unserer Gemeinde -> kurzum Gesagt - Getan - Fertig.

Beim erneuten Starkregen am 1.8. hat sich die neue Lösung bestens bewährt und funktioniert. Danke an das Team von Robert Mitterhauser, zu diesen Kosten wäre in der kurzen Zeit eine Lösung von Baufirmen für dieses kleine, aber wichtige Vorhaben, nicht möglich gewesen.

DANKE - weiter so!

Grünraum- und Bachpflege in Untergrub

Wir bemühen uns, die Grünräume in unserem Ort, sowie den Bachlauf gemeinsam zu pflegen.

Auch in diesem Jahr wurde im Mai die Grünraumpflege mit der Neugestaltung der Verkehrsinsel an der Einfahrt von Göllersdorf und Obermallebarn durchgeführt, Altbestand an Bepflanzung wurde teilweise entfernt oder wieder gestutzt, neue Pflanzen gesetzt und mit Elefantengras vor Austrocknung geschützt. Die neue Gestaltung ist gelungen und die Pflanzen und Sträucher gut angewachsen, auch die nachfolgende Pflege wird gemacht.

Gemeinsam mit der Feuerwehr und der Ortsbevölkerung räumen wir einmal im Jahr das Bachbett im Ortsverlauf, um Vergrasung und den weiteren Bewuchs im Bachbett zurückzuhalten.

Die Bachgstell`nmäher sind mindestens zwei Mal im Jahr im Einsatz, mit Motorsensen pflegen wir gleichzeitig und gemeinsam die Böschung, um ein einheitliches und ordentliches



Erscheinungsbild im Ort zu haben.

Damit können wir auch die exponierten Stellen bearbeiten und sauber halten.

Vielen herzlichen DANK an die fleißigen Helfer und Unterstützer, dass wir das gemeinsam für einen schönen Ort jetzt und auch künftig schaffen.

KG Großstelzendorf – Ortsvorsteher Patrick Hagen

Sturmschäden/Kellergasse

Aufgrund des starken Sturmes, der in den letzten Jahren immer häufiger auftritt, mussten im Gemeindewald Großstelzendorf die Schäden beseitigt werden.

In Großstelzendorf wurde von den Kellergassenbesitzern, Bauhofmitarbeitern und mir eine Kellergassenreinigung durchgeführt. Zur Verkehrsberuhigung und Sicherheit der Mitbürger/innen wurde seitens der Marktgemeinde Göllersdorf in der Kellergasse eine 30er Zone eingerichtet.

Buchhaltestelle am Göllersdorfer Hauptplatz

Im Innenbereich der Bushaltestelle am Göllersdorfer Hauptplatz wurde kurzerhand durch die Montage eines Regals eine Buchhaltestelle geschaffen. Das Konzept ist angelehnt an das bereits bewährte und bekannte System der Büchertelefonzellen die es schon vielerorts gibt. Die Idee zur Umsetzung des Bücherregals in der Bushaltestelle hatte Gemeinderätin Shurga Schrammel.

Das Projekt wurde gemeinsam vom Gemeindeausschuss für Jugend, Familie, Sport und Gesundheit ausgearbeitet, das Regal selbst wurde von Gemeinderat Michael Raab konstruiert und gesponsert, das Schild von Gemeinderätin Liane Bauer designed, die Bürgerliste Göllersdorf hat die Kosten für die Schilder übernommen und die Gemeindearbeiter haben diese montiert.

Gewartet wird die Buchhaltestelle von Frau Silvia Ressel aus Göllersdorf, die in Abstimmung mit der Bücherei Sierndorf dafür sorgen wird, dass ein regelmäßiger Austausch bzw. eine regelmäßige Nachbestückung des Regals gewährleistet ist. Aus dem Regal in der Bushaltestelle können Bücher ausgeborgt, getauscht oder auch nur hingebraucht werden. Das unterste der vier Fächer ist für Kinderbücher reserviert.



Ferienspiel 2022

Der Sommer war für die Kinder unserer Gemeinde gut organisiert.

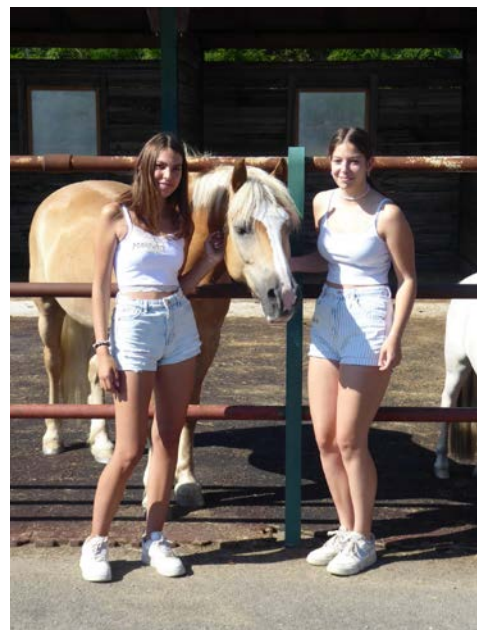
Der Gemeindeausschuss für Jugend, Familie, Sport und Gesundheit hat die Ferienspiele abwechslungsreich geplant und auch persönlich betreut.

11 Ferienspiele mit fast 350 Kindern haben stattgefunden. Es waren immer zwischen 20 und 60 Kinder aus unserer Gemeinde dabei. Zwei Ferienspiele mussten leider krankheits- bzw. witterungsbedingt abgesagt werden.

Mit dabei sind jedes Jahr Vereine, Blaulichtorganisationen und Privatpersonen die so eine erfolgreiche Abwicklung möglich machen.

Unser Ferienspiel wurde heuer von Marina Koran und Marlene Scharinger begleitet. Sie haben sich um Anmeldung der Kinder und die Aufnahme der Daten auch vor Ort gekümmert.

Danke allen Beteiligten für ihren Einsatz.



*Berichte vom Ausschuss Jugend-,
Familie-, Gesundheit- und Sport*

Gesunde Gemeinde



Vollmondwanderungen gab es schon in Eitzersthal (18.03.22), Großstelzendorf (14.06.22) und Untergrub (10.09.22), es folgt Porrau (08.12.22.).

Göllersdorf nahm auch am „Tut Gut“-Wandererwachen am 24. April 2022 mit einer Teilnehmerzahl von über 60 Personen teil.

Großes Interesse weckte der Kochkurs mit Elisabeth Lust-Sauberer, der ganz unter dem Motto „die Reste vom Feste nachhaltig verwerten“ stand.

Bei der Regionalgala in Stockerau erhielten unsere Schulen und Kindergarten die Auszeichnung „Vitalküche Stufe 2“.

Im Herbst wollen wir wieder mit einer „Vorsorge Aktiv“ Gruppe starten. Nähere Infos finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Am 12.10.2022 findet ein Vortrag von Dr. Maria Fehrmann zum Thema „Gesunde Ernährung“ statt.

Am 03.11.2022 findet ein Vortrag von Dr. Grafenauer zum Thema „Allergien“ statt. Nähere Informationen finden Sie auch noch zeitgerecht auf der Homepage.

Nächste Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde findet am Montag 17. Oktober 2022 um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde, Hauptplatz 49 statt.

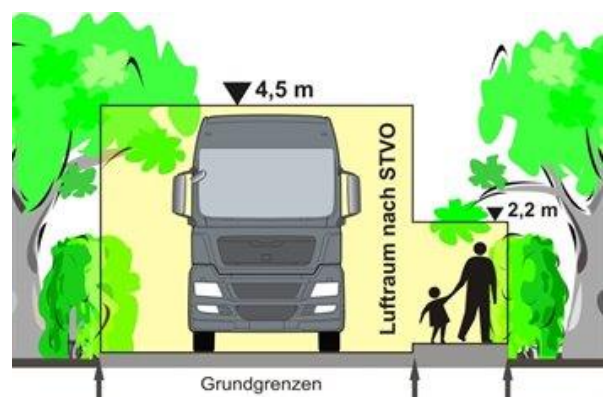
Baum- und Strauchschnitt

Häufig werden am Gemeindeamt Beschwerden eingebracht, weil Bäume, Sträucher und Hecken auf das öffentliche Gut (Straße und Gehsteig) oder auf den Nachbargrund wuchern.

Gerade bei Grundstücken, die an Straßen oder Gehsteige grenzen, kommt es dadurch zu gefährlichen Situationen, da die Verkehrsteilnehmer erst im letzten Moment gesehen werden.

Jetzt im Herbst ist die ideale Zeit, Bäume und Sträucher wieder in Form zu bringen und zurückzuschneiden. Die Anlieferung der Strauch- und Baumschnittabfälle ist im Altstoffsammelzentrum möglich. Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Abfahrplan für die Marktgemeinde Göllersdorf.

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken, Sträucher und Bäume sind so einzukürzen, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn, bzw. 2,20 m über dem Gehsteig gegeben ist.



Es wird im Interesse aller Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen und im Sinne einer guten Nachbarschaft um Einhaltung dieser Vorschriften ersucht.

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Kontakt und Amtszeiten

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes stehen Ihnen von

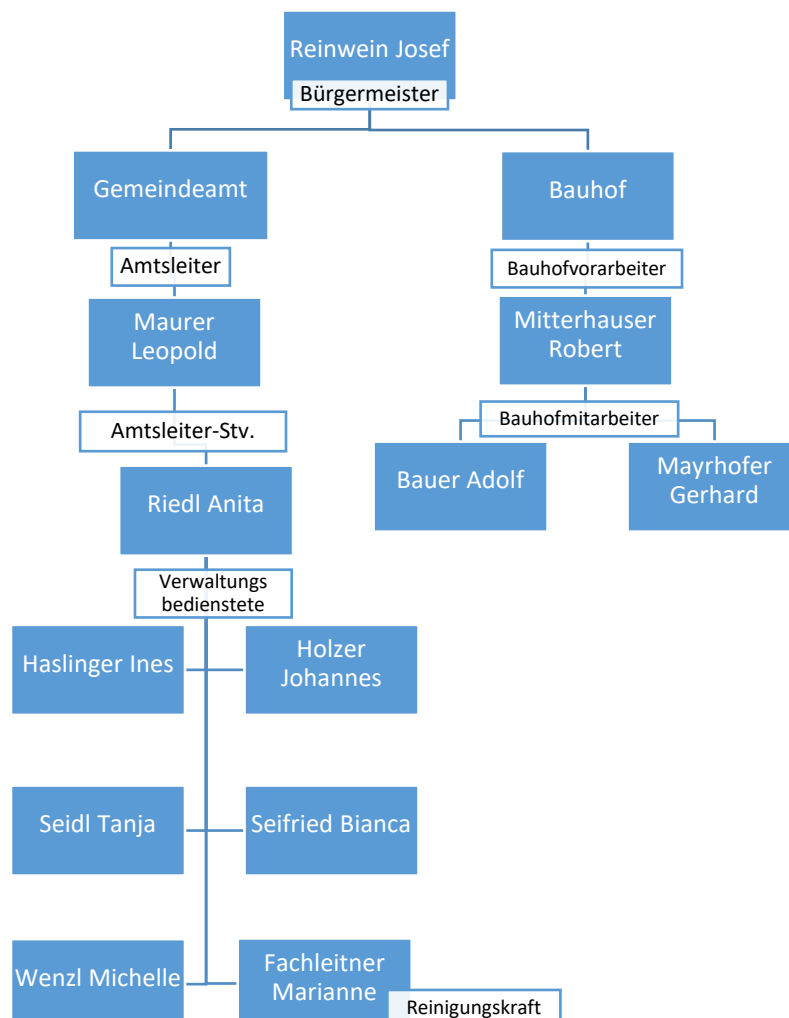
- Montag – Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und
- Montag – Donnerstag 13:30 Uhr – 15:00 Uhr und zusätzlich
- jeden Dienstag von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

mit Rat und Tat zur Verfügung.

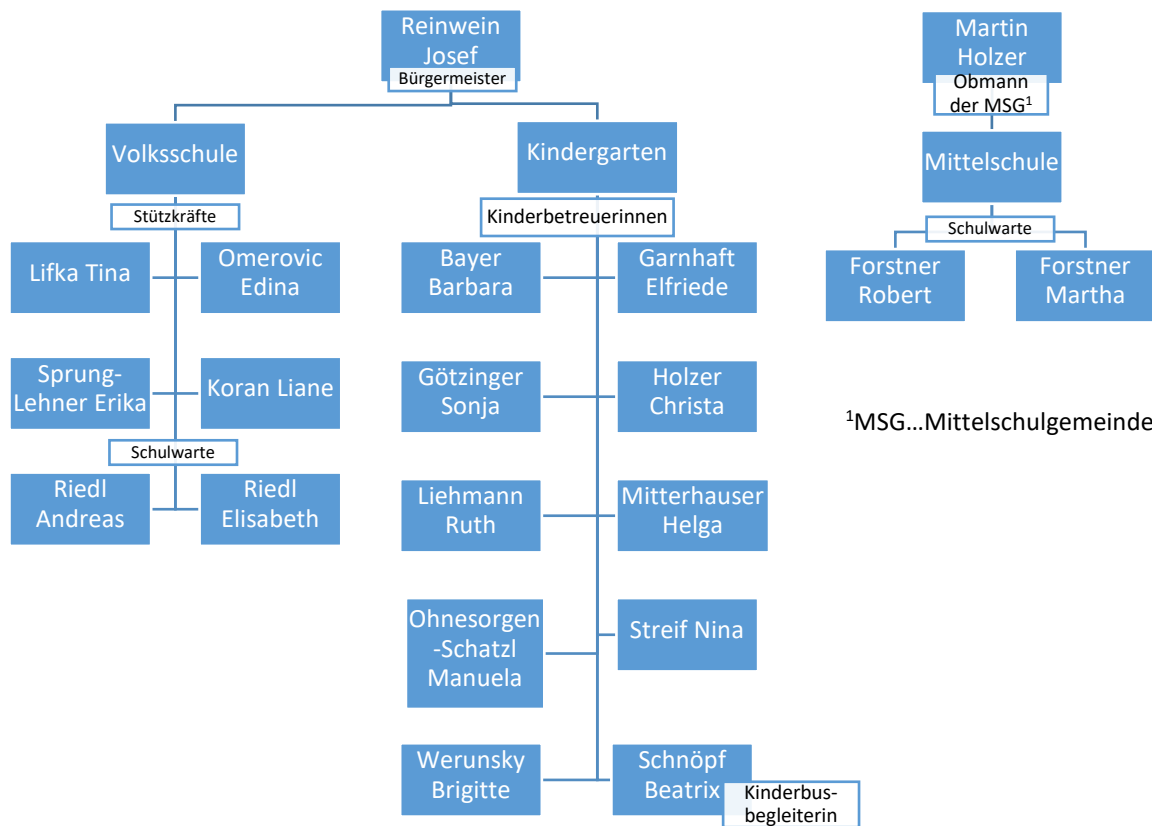
Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden an Dienstagen von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr statt.

Anschrift	Marktgemeinde Göllersdorf Hauptplatz 10 2013 Göllersdorf
Telefon	+43 2954 2265
E-Mail-Adresse	gemeinde@goellersdorf.gv.at
Homepage	https://www.goellersdorf.at

Organigramm der Gemeindebediensteten:



Organigramm der Bildungseinrichtungen:



¹MSG...Mittelschulgemeinde

Anschrift	Volksschule Göllersdorf Schulgasse 405 2013 Göllersdorf
Telefon	+43 2954 20119
E-Mail-Adresse	310081@noeschule.at
Homepage	https://vsgoellersdorf.iimdofree.com

Anschrift	NÖ Landeskindergarten Göllersdorf Gerichtsberggasse 360 2013 Göllersdorf
Telefon	+43 2954 2554
E-Mail-Adresse	noelkg@goellersdorf.gv.at

Anschrift	Musikmittelschule Göllersdorf Schulgasse 273 2013 Göllersdorf
Telefon	+43 2954 2275
E-Mail-Adresse	nms.goellersdorf@noeschule.at
Homepage	http://nmsgoellersdorf.ac.at

Bundespräsidentenwahl am 09. Oktober 2022

Die Bundespräsidentenwahl in Österreich findet am 09. Oktober 2022 statt, mit einer möglichen Stichwahl am 06. November 2022. Sie wird die vierzehnte Wahl eines österreichischen Staatsoberhauptes durch das Bundesvolk seit 1951 sein. Die vorangegangene Bundespräsidentenwahl fand am 24. April 2016 statt. In einer Direktwahl wird das Staatsoberhaupt Österreichs für eine sechsjährige Amtszeit gewählt.

Wahlberechtigt sind Österreicherinnen und Österreicher, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wir möchten seitens der Marktgemeinde Göllersdorf unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen bereits eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl“ zugestellt. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.

Zur Wahl am 09. Oktober 2022 bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.



Verwenden Sie für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation!

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Nun drei Möglichkeiten:

Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wählerinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 05. Oktober 2022. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 09. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Sprengel	Wahllokal	Wahlzeit
01 – Göllersdorf I	Rathaus-Kultursaal	07.30 – 13.00 Uhr
02 – Göllersdorf II	Rathaus Kultursaal	07.30 – 13.00 Uhr
03 – Bergau	Pfarrhof	09.00 – 11.00 Uhr
04 – Eitzersthal	Gemeindehaus	09.30 – 11.30 Uhr
05 – Furth	Gemeindehaus	09.30 – 11.30 Uhr
06 – Großstelzendorf	Feuerwehrhaus	09.00 – 12.00 Uhr
07 – Obergrub	Feuerwehrhaus	09.30 – 11.00 Uhr
08 – Oberparschenbrunn	Vereinshaus	10.00 – 11.30 Uhr
09 – Porrau	Feuerwehrhaus	09.30 – 11.00 Uhr
10 – Untergrub	Dorfhaus	09.00 – 11.00 Uhr
11 – Viendorf	Feuerwehrhaus	09.30 – 12.00 Uhr
12 – Wischathal	Kulturhaus	09.00 – 11.00 Uhr

Bleiben Sie immer am aktuellsten Stand!

Gem2Go

Gem2Go ist die App, mit der Sie regional immer am Laufenden sind! Damit können Sie mobil alle Informationen zu aktuellen Ereignissen und Kundmachungen der Marktgemeinde Göllersdorf abrufen. **Gem2Go** einfach im App-Store Ihres Smartphones herunterladen. In der App dann die gewünschte Gemeinde auswählen und schon haben Sie Zugriff auf alle relevanten

Informationen. Neben den Kundmachungen finden Sie dort auch die Sitzungsprotokolle des Gemeinderates und den Veranstaltungs- & Heurigenkalender. Mit der App Benachrichtigung erhalten Sie die neuen News-Beiträge der Gemeinde. Auch Erinnerungen an Müllabfuhrtermine können Sie einstellen und diese mit individueller Uhrzeit einrichten. **Gem2Go** – immer informiert.

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App

Newsletter

Sie sind lieber per email informiert? Der Newsletter der Marktgemeinde Göllersdorf ist eine weitere Möglichkeit über die aktuellen Geschehnisse innerhalb der Gemeinde informiert zu sein. Zum Abonnieren drücken Sie den Button „Newsletter“ auf der Startseite Gemeindehomepage. Auch so erhalten Sie alle wichtigen Infos rund um die Gemeinde. Der Veranstaltungskalender und der Heurigenkalender machen Sie einmal wöchentlich auf die Veranstaltungen der kommenden Woche aufmerksam. So können Sie schnell auch den nächsten Heurigenbesuch in der Gemeinde planen.

Redesign

Unsere Gemeindehomepage bekommt ein neues Gesicht! Benutzerfreundlicher und einfacher soll es werden. Informationen sollen leicht zu finden sein. Diese Umgestaltung ist im heurigen Jahr geplant. Lassen Sie sich überraschen von dem neuen Auftritt unserer Gemeinde.

Computerkurs

Die Marktgemeinde Göllersdorf bietet erstmals einen Computerkurs für Anfänger an.

Geplant ist, dass der Kurs ab Oktober zwei Mal pro Woche – Montag und Mittwoch von 08.00 bis 10.00 Uhr – im Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattfindet.

Vortragender wird Herr Ludwig Fuß aus Göllersdorf sein.

Der Kostenbeitrag in der Höhe von € 50,00 ist für 10 Einheiten zu je zwei Stunden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Fuß unter der Telefonnummer 0664/5113261 oder per E-Mail fusslg@jahoo.com.

Mariensäule

Die Mariensäule (Pestsäule) am Hauptplatz in Göllersdorf wurde im Jahr 1731 nach Plänen von Johann Lukas von Hildebrandt errichtet, zwei Jahre später geweiht.

Da das Objekt restaurierungsbedürftig ist, wurden nach Rücksprache mit dem Bundesdenkmalamt Sachverständige für eine Begutachtung beauftragt.

Die Ausschreibung wurde nach dem Vergabegesetz durchgeführt.

Die Auftragsvergabe erfolgt nach dem Best- und Billigstbieterprinzip und wird nach Prüfung des Ergebnisses im Gemeinderat beschlossen. Anschließend kann mit der Sanierung der Mariensäule (Pestsäule) begonnen werden.

Wir bedanken uns bei Herrn Baumeister Ing. Martin Deninger für die fachkundige Unterstützung bei diesem Projekt.

Hundehaltung

Die Hundebesitzer sind verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen.

Das gilt für den gesamten öffentlichen Raum, also auch für Gehsteige, Parkspuren, Grünflächen und Wiesen.

In letzter Zeit häufen sich leider die Beschwerden über die Verschmutzung von Gehsteigen und Nebenanlagen. Wir appellieren an alle Hundehalter, die zur Verfügung gestellten „Sackerl fürs Gackerl“ zu nutzen und danken jenen, die dies bis jetzt schon so vorbildlich tun.

Bitte nutzen Sie die aufgestellten Hundesackerlspender und entsorgen sie die gefüllten Sackerl in den öffentlichen Mistkübeln!

An- und Abmeldepflicht:

Hundehalter/innen, die einen über drei Monate alten Hund halten, haben dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz haben, zu melden.

Weiters ist die Beendigung des Haltens eines Hundes unter Angabe des Grundes der Gemeinde zu melden.

Diese Meldepflicht gilt auch, wenn die Hundehalterin/der Hundehalter den Hauptwohnsitz in eine andere Gemeinde verlegt.

Die KLAR! Göllersbach lädt ein

Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch in unserer Region bereits spürbar, z.B. durch die Trockenheit dieses Sommers, Starkregen und starke Überschwemmungen oder Extremwetterereignisse wie der Hagel im letzten Jahr.

Als **KLAR! (Klimawandelanpassungs-Modellregion)** stellen wir uns den Folgen des Klimawandels und verwirklichen positive Visionen für eine **klimaresiliente Region**. Dafür erarbeiten wir mit den Gemeinden, weiteren Interessensgruppen und der Bevölkerung spezifische Maßnahmen, wie z.B. Renaturierung von Bächen, Pflanzen von Bäumen, Schutz vor Erosion und Maßnahmen zum Wasserrückhalt.

Die **KLAR! Göllersbach** lädt nun zur Auftaktveranstaltung in Göllersdorf ein. Am 29. September wird ZAMG-Pressesprecher Thomas Wostal uns einen Blick in die Zukunft erlauben und aufzeigen, wie sich **der Klimawandel in unserer Region** auswirkt. Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal Göllersdorf, Hauptplatz 49, statt. Auf der Veranstaltung werden wir die KLAR! Göllersbach vorstellen und mögliche Maßnahmen für unsere Region diskutieren. **Sei auch du dabei und sag uns deine Meinung!**

Der Eintritt ist ab 18 Uhr und natürlich frei, auch für regionale Schmankerl ist gesorgt und die Veranstaltung wird musikalisch begleitet - wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch!

Weitere Informationen findet ihr auch unter:

<https://www.klar-goellersbach.at/>

<https://www.facebook.com/klargoellersbach>

<https://www.instagram.com/klar.goellersbach/>

Magdalena Geinzer, MSc, BSc

Stadtgemeinde Hollabrunn

Managerin der KLAR! Göllersbach

Sparkassegasse 1, 2020 Hollabrunn

0676 / 83939 375

geinzer@hollabrunn.gv.at



Verändertes Wetter Der Klimawandel in unserer Region

mit Thomas Wostal (ZAMG-Pressesprecher)

29.9., 18 Uhr

Gemeindesaal
Hauptplatz 49, Göllersdorf

Eintritt frei
Wein | Säfte | Snacks
Musik

Göllersdorfer Einkaufsgutschein

Mit dem Göllersdorfer Einkaufsgutschein können Sie einkaufen und sich gastronomisch verwöhnen lassen. Der Göllersdorfer Einkaufsgutschein ist die Geschenksidee, die fast jeden Wunsch erfüllt.

Für viele Anlässe ist der Göllersdorfer Einkaufsgutschein ein Präsent, das dem Beschenkten Freude macht:

Weihnachten, Ostern, Muttertag, Geburtstag, Hochzeiten, Geburten, Taufen, etc.

Den Göllersdorfer Einkaufsgutschein erhalten Sie am Gemeindeamt zu jeweils EUR 10,00 und der Liste der regionalen Betriebe, die ihn entgegennehmen.



Gemeindezeitung auch für Vereine, Schulen und Kindergarten

Die gemeinsame Aussendung des Gemeinderates dient zur Information über amtliche Mitteilungen und das Geschehen in der Marktgemeinde Göllersdorf.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe April 2023 ist am 01. März 2023.

Für die Fraktionen im Gemeinderat:

GR Josef Peer
Bürgerliste

GR Ernst Suttner
FPÖ

GfGR Stefan Hinterberger
SPÖ

BGM Josef Reinwein
ÖVP

Impressum:

*Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde
Göllersdorf*

*Verlags- und Erscheinungsort: 2013 Göllersdorf
Ausgabe September 2022*